

Burgdorf, Dezember 2018

**Protokoll der Spielerversammlung vom Samstag, 1. Dezember 2018 um 19:30 Uhr  
Seminarraum «Saturn» im GZI Nottwil**

Anwesende TK: M. Jutzi, D. Furler, P. Zeugin  
Spieler/innen: M. Altermatt, S. Dulaj, A. Hassani, V. Kneuss, D. Kretschmar, F. Lichtin, V. Munia, E. Selimovic, T. Rosenast  
Trainer/innen: R. Förstel, T. Svobodova, A. Truszczynski  
RSS: Tamara Strasser

Entschuldigt: M. Fässler, B. Flöer, H. Keller, S. Keller, G. Bühler

**1. Eröffnung der Versammlung und Genehmigung der Traktandenliste**

M. Jutzi begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung um 19:35 Uhr.  
Zum Stimmzähler wird unter Applaus P. Zeugin bestimmt.  
Anwesend sind 15 Personen, was ein absolutes Mehr von acht ergibt.  
Abgemeldet haben sich fünf Personen.  
Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

**2. Protokoll der Spielerversammlung vom 09.12.2017**

Das Protokoll wird ohne weitere Ergänzungen einstimmig genehmigt und verdankt.

**3. Rückblick 2018**

**Trainingskurse**

Mit diesem Wochenende wurden insgesamt 15 TT-Kurse (10 Kader- bzw. 5 Sportkurse) organisiert/durchgeführt. Zwei Kaderkurse mussten wegen Abmeldung(en) der Kaderspieler leider kurzfristig abgesagt werden. Die Kaderkurse fanden mehrheitlich im Rossfeld Bern (restliche im SPZ Nottwil) und die Sportkurse allesamt im SPZ Nottwil statt. Die Teilnehmerzahlen schwankten zwischen 1 bis 7 Athleten (davon 0 – 4 PluSport) für Kaderkurse bzw. 8 bis 16 (davon 1 – 3 PluSport) für Sportkurse. Durchschnittlich ergibt dies ca. fünf Teilnehmende (zwei PluSport) pro Kadertraining bzw. ca. elf (drei PluSport) pro allgemeinem Sportkurs. Dies entspricht in etwa wiederum den Quoten der Vorjahre. Insbesondere bei den Kaderkursen war das Verhältnis von RSS- + PluSport-Athleten erneut ziemlich ausgeglichen, obwohl der Anteil an RSS-Kaderathleten in der Überzahl sein sollte. Nachwuchs, vor allem im Rollbereich, ist jedoch die letzten Jahre kaum dazu gekommen. Die Trainings wurden jeweils in 2-3 Stärkengruppen sowie mehrere Trainingsblöcke aufgeteilt und in den Kadertrainings zusätzlich noch eine Einheit für Kraft und Ausdauer integriert, womit die Trainingsintensität individuell und hoch gehalten werden konnte. An dieser Aufteilung und der individuellen Förderung soll auch künftig festgehalten werden.

**Turniere/Wettkämpfe**

Insgesamt waren wir mit den Schweizer Farben an sechs Weltranglistenturnieren sowie den Weltmeisterschaften in Celje-Lasko/SLO vertreten. Mit insgesamt neun Podestplätzen (davon 1x Silber und 8x Bronze) in den Einzel- und Teambewerben konnten zwar wiederum positive Akzente gesetzt werden aber der ganz grosse Exploit, z.B. auch einmal an einem Grossanlass, blieb dabei leider aus. Obwohl grundsätzlich nach wie vor auf den Besuch der Deutschlandpokalturniere gesetzt wird, gab es im 2018 fast keine Schweizer Teilnahmen. Dies hatte insbesondere damit zu tun, dass im Nachwuchsbereich diverse gesundheits- und/oder verletzungsbedingte Ausfälle verzeichnet werden mussten und zudem auch noch kein grosser Zuwachs an neuen Spielern verzeichnet werden konnte. Da sich aber die DP-Serie vor allem zum Sammeln von (ersten) Wettkampferfahrungen optimal anbietet, werden wir diesen Weg auch künftig weiterverfolgen.

Die SM 2018 fand erneut im gewohnten Rahmen in Nottwil statt. Die Anzahl Teilnehmende lag mit 17 im Bereich des Vorjahres. Der Gesamte Anlass stiess wiederum auf durchaus positives Feedback. Eine SMM wurde auch im 2018 nicht durchgeführt, da zum wiederholten Male kein (externer) Organisator gefunden wurde. Dies soll aber künftig wieder geändert werden und die TK Tischtennis wird jeweils jährlich wieder eine SM und SMM organisieren/durchführen.

Erstmalig wurde in diesem Jahr die CH TT Open Serie durchgeführt. Dabei traten Rollis und Stehende in vier übers ganze Jahr verteilten Runden jeweils in Gruppen- und anschliessenden Final-/ Platzierungsspielen gegeneinander an. Die Gesamtwertung wurde von Thomas Rosenast, als bester Stehender, und Ali Hassani, als bester Rolli, gewonnen und mit einem Gutschein belohnt.

#### 4. Jahresplanung 2019

##### Trainingskurse

Die Jahresplanung ist wie jedes Jahr eine Herausforderung, da die Trainings um die Turniere herum geplant werden müssen und der internationale Turnierkalender wiederum erst sehr spät (November!) bekanntgegeben wurde. Es ist zu hoffen, dass sich dies künftig etwas bessert und so früher Klarheit bezüglich der Planung herrscht.

Fürs 2019 sind gesamthaft neun Kader- und fünf Sportkurse geplant. Die Kaderkurse (eintägig) finden alle im Rossfeld Bern statt. Zudem finden zwei externe Kaderkurse statt und zwar zum einen der Besuch des Top 16 Cups in Montreux und zum andern ein mehrtägiger EM-Vorbereitungskurs im DTTZ / andro TT-Schule in Düsseldorf. Die Sportkurse (ein- und mehrtägig), welche für alle Spieler offen sind, finden jeweils im SPZ Nottwil statt. Zusätzlich zum zweitägigen Osterlager, findet im Sommer (10. – 13. Juli) erstmals ein Sportkurs mit internationaler Beteiligung statt. Auch beim Sportcamp «move on» im Oktober ist vorgesehen Tischtennis wiederum anzubieten, wenn es dementsprechend Anmeldungen gibt.

Die Organisation der Ballkids wird ab sofort neu über die TK erfolgen. Ein grosses Merci an José, welcher uns dabei in den vergangenen Jahren tatkräftig unterstützt hat!

Was die Anmeldung bzw. Teilnahme an den Kaderkursen betrifft, so sind diese ab dem kommenden Jahr für alle Kaderathleten Pflicht und eine allfällige Abmeldung muss bis spätestens 2 Wochen vor dem jeweiligen Kurs begründet erfolgen (Mail an Nationaltrainer + TK Chef). Die Teilnahme an den Sportkursen hingegen ist dann für alle Spieler frei, also auch für die Kaderathleten.

##### Turniere/Wettkämpfe

Am Wochenende vom 27./28. April 2019 finden die Schweizermeisterschaften (Einzel, Doppel, Open) in Nottwil statt. Ziel wäre es, in naher Zukunft unsere SM bei den Elite Schweizermeisterschaften von Swiss Table Tennis zu integrieren. Diesbezüglich laufen aktuell Gespräche mit STT für 2020. Im kommenden November führen wir zudem auch die SMM wieder durch.

Im nächsten Jahr soll der Besuch der Deutschlandpokalturniere (Rheinsberg, Fulda, Köln, Bad Blankenburg + Lobbach) wieder aktiver gefördert werden und neuen Athleten die Möglichkeit zum Sammeln von Wettkampferfahrungen geben.

Eingeplant und budgetiert sind für 2019 fünf Weltranglistenturniere. Dies sind Lignano/ITA (Faktor 20), Lasko/SLO (F40), Wladyslawowo/POL (F20) und Bayreuth/GER (F40), welche auch gleich die Selektionswettkämpfe für die EM im Herbst in Helsingborg/SWE sind, sowie zusätzlich auch noch Ostrava/CZE (F20).

Hinsichtlich der Reiseplanung und -organisation soll es eine Änderung geben und ab 2019 werden allfällige Flüge zentral über RSS gebucht, so wie dies auch in anderen Sportarten der Fall ist. Dies bedingt aber eine zuverlässige Anmeldung und Einhaltung der Deadlines aller Athleten sowie Betreuer.

Das komplette [Jahresprogramm](#) ist ab sofort auf unserer Homepage zu finden.

## 5. Wahl/Wiederwahl der TK-Mitglieder

Alle TK-Mitglieder stellen sich erneut zur Verfügung und werden für die nächsten beiden Jahre (2019/2020) einstimmig wiedergewählt.

Somit sieht die TK Tischtennis nach wie vor wie folgt aus:

- Markus Jutzi (TK-Chef + Nachwuchsverantwortlicher)
- Philipp Zeugin (Nationaltrainer)
- Michael Fässler (Sekretär + Athletenvertreter PluSport)
- Silvio Keller (Materialverwalter + Athletenvertreter RSS)
- Dominik Furler (Webmaster)

## 6. Anträge

Bis zum Abgabetermin sind keine Anträge seitens der Spieler/innen eingegangen.

Anlässlich dieser Spielerversammlung werden die im Pilotjahr gemachten Erfahrungen bezüglich der Open-Turnierserie diskutiert sowie die nächsten Schritte und die künftige Handhabung definiert. Man ist sich einstimmig einig, dass die Turnierserie auch künftig weitergeführt werden soll. Nun stellt sich einzig noch die Frage, ob dies mit oder ohne Handicap erfolgen soll und wenn mit Handicap, wie dieses genau aussehen soll?

Dazu werden folgende Abstimmungen durchgeführt:

- Künftig mit oder ohne Handicap?  
→ Ergebnis: 8 für «mit», 6 für «ohne», 1 Enthaltung
- Handicap mit Klassendifferenz oder aufgrund der Punkte aus der Gesamtrangliste?  
→ Ergebnis 1. Durchgang: 7 für «Klassen», 4 für «Punkte», 4 Enthaltung  
→ Ergebnis 2. Durchgang: 9 für «Klassen», 6 für «Punkte»

Somit wird die Open-Turnierserie ab 2019 definitiv weitergeführt und zwar mit Handicap (Klassendifferenz; max 5 Punkte). An der Spielerversammlung wird jeweils die Rangliste der Gesamtwertung präsentiert sowie die besten Spieler/Innen ausgezeichnet.

## 7. Verschiedenes

### Präsenz TT → Akquirierung neue Spieler/innen im Rollstuhl

Im Anschluss an den Sportkurs vom SA 29.09.2018 fand ein erster Workshop und initiales Sammeln von Ideen/Brainstorming zum Thema, wie wir in naher Zukunft Tischtennis (wieder) prägnanter und attraktiver für neue Spieler/innen – primär im Rollstuhl – machen können?

Das Ergebnis aus dem Workshop waren schlussendlich drei Themenbereiche, welche in verschiedenen Arbeitsgruppen weiterverfolgt werden sollen:

- (1) Präsenz/Werbung in den Sozialen Medien (z.B. Facebook);  
Werbung Para Table Tennis generell (z.B. Flyer)  
→ AG bestehend aus: F. Lichtin (Lead), D. Furler (Webmaster), M. Jutzi (TK Chef), ev. weitere
- (2) Nähe zur Erstreha/Physio (z.B. Trial Days/Schnuppertrainings SPZ Nottwil);  
Standort TT-Anlage (aktuell sehr suboptimal → Umplatzierung möglich?)  
→ AG bestehend aus: TK TT (Lead M. Fässler), SAM RSS
- (3) Trainings bei Rollstuhlclubs (z.B. punktuelle Auslagerung von TT-Kursen vor Ort zu RSC's);  
Rolli-/Rehamesse (z.B. TT-Stand inkl. TT-Show)  
→ AG bestehend aus: TK TT (Lead M. Jutzi), SAM RSS

Ziel wäre es, erste Ergebnisse zu erarbeiten und anlässlich des Osterlagers zu präsentieren!

Sitzungsende: 21:20 Uhr.

Protokoll:

Dominik Furler + Markus Jutzi